

Antrag

Initiator*innen: Ulrike Täck (KV Segeberg)

Titel: **Ä1 zu A19: Energiewende vernetzt denken –
Flächen intelligent nutzen, Akzeptanz
differenziert stärken**

Antragstext

Von Zeile 38 bis 39 einfügen:

Projekte pragmatisch zu ermöglichen und fordern auch die Landesregierung auf, zur Ermöglichung solcher Projekte den Dialog mit den Netzbetreibern zu suchen. Solaranlagen entlang von Stromnetzen bedeuten aber auch lange linienförmige Barrieren, weil sie eingezäunt werden. Dies beeinträchtigt die Wanderung von Wildtieren. Deshalb ist beim Bau von Solaranlagen stets darauf zu achten, dass sie keine Barriere für unsere tierischen Mitbewohner dieser Erde darstellen. Für eine gute fachliche Umsetzung sind die Naturschutzverbände einzubeziehen.

Unterstützer*innen

Gerd Weichelt (KV Dithmarschen), Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen), Christoph Fischer (KV Segeberg), Britta Junker-Martens (KV Segeberg), Monika Wegener (KV Rendsburg-Eckernförde), Andreas Bartelt (KV Segeberg)